

DAS ZENTRUM FÜR LEHRERBILDUNG (ZFL)

Als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Koblenz-Landau nimmt das Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) die Verantwortung für die Lehramtsstudiengänge wahr. Das Ziel des Zentrums für Lehrerbildung ist das Zusammenwirken der verschiedenen Bereiche in der Lehrerbildung, d. h. der Fachwissenschaften, Fachdidaktiken und der Bildungswissenschaften, sowie insbesondere die schulpraktische Ausbildung zu fördern.

Das Zentrum berät und informiert Studieninteressierte und Studierende in allen wichtigen Punkten, welche die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge betreffen:

BERATUNGSANGEBOT:

- zur Gestaltung Ihres Studienganges
- zu den Berufsperspektiven
- zu der Wahl der Schulart
- sowie insbesondere zu den Praktika an den Schulen



INFORMATION UND BEWERBUNG

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung für das Wintersemester bis zum 15. Juli, für das Sommersemester bis zum 15. Januar an das **Studierendensekretariat der Universität Koblenz-Landau Campus Koblenz**
Universitätsstraße 1
56070 Koblenz

STUDIENBERATUNG LEHRAMT

Zentrum für Lehrerbildung (ZfL)
Campus Koblenz
Gebäude K
Telefon: 0261 287 - 29 00
Sprechzeiten: Di, Mi, Do 10:00 – 12:00 Uhr | Mi, Do 14:00 – 15:00 Uhr
Email: zfl@uni-koblenz.de

ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG

Petra Meinerz
Telefonische Auskünfte: Fr 10:00 – 12:00 Uhr
Telefon: 0261 287 - 17 51 | Fax 0261 287 - 17 78
Email: meinerz@uni-koblenz-landau.de

BERATUNG FÜR AUSLÄNDISCHE STUDIERENDE

Bettina Holstein-Alter
Akademisches Auslandsamt
Telefon: 0261 287 - 17 64
Email: holstein@uni-koblenz-landau.de

WEITERE INFORMATIONEN

UNIVERSITÄT KOBLENZ-LANDAU
www.uni-koblenz-landau.de

Stand: Februar 2009

Design: Tina Roland | mail@tirol-design.de

Bildnachweis: © 5AM Images – Fotolia, © Uolir – Fotolia, © Radoslaw Brzozowski – Fotolia, © Spauln – Fotolia, © Grisca Georgiew – Fotolia, © Yuri Arcurs – Fotolia, © Universität Koblenz-Landau



LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE

FÜR GRUNDSCHULEN, HAUPTSCHULEN, REALSCHULEN
SOWIE GYMNASIEN UND BERUFSBILDENDE SCHULEN



»LEHRAMT« STUDIERN

Die Universität Koblenz-Landau bietet als einzige Universität in Rheinland-Pfalz Lehramtsstudiengänge für alle Schularten an.

■ Grundschule

■ Hauptschule

■ Realschule

■ Gymnasium

■ berufsbildende Schule

■ Förderschule (Landau)

Die Studiengänge sind als Bachelor- und Master-Studiengänge konzipiert. Das Bachelor-Studium umfasst sechs Semester und schließt mit dem akademischen Grad des »Bachelor of Education« (B. Ed.) ab. Der Studiengang umfasst zwei Fachwissenschaften und deren Fachdidaktik, die Bildungswissenschaften und die schulpraktische Ausbildung in Form von Praktika. Auf das Bachelor-Studium aufbauend folgt das Master-Studium, welches je nach lehramtspezifischem Schwerpunkt zwei bis vier Semester lang ist und mit dem akademischen Grad des »Master of Education« (M. Ed.) abschließt. Studienbegleitend werden zudem verschiedene Fachpraktika an Schulen absolviert. Für den Beruf der Lehrerin oder des Lehrers benötigen Studierende den Abschluss eines Master-Studiums (sowie das Erste und Zweite Staatsexamen).

Eine besondere Qualität des Lehramtsstudiums an der Universität in Koblenz ist die Kombination der Vielfalt der Studienangebote für die Lehrämter mit dem dualen Studienmodell. Diese Verbindung eröffnet den Studierenden noch bis zum 4. Semester die Möglichkeit, die spezifische Schulart, an der sie unterrichten wollen, frei zu wählen. Insbesondere in Kombination mit den Praktika während des Studiums ergibt sich somit eine optimale Orientierung und Vorbereitung auf den Beruf als Lehrer oder Lehrerin.

FÄCHERANGEBOT

Grundsätzlich werden folgende Fächer bis zum Bachelor-Abschluss angeboten; für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen generell auch bis zum Master-Abschluss.

- Bildende Kunst
- Biologie
- Chemie
- Deutsch
- Englisch
- Ethik
- Ev. Religionslehre
- Geografie
- Geschichte
- Informatik
- Kath. Religionslehre
- Mathematik
- Musik
- Physik
- Sozialkunde
- Sport
- Wirtschaft und Arbeit

SCHWERPUNKT GRUNDSCHULE

Das Studium umfasst ab dem ersten Semester neben den Bildungswissenschaften ein Fach der o. g. Fächer (nicht Informatik), sowie ein (weiteres) Fach aus der folgenden Fächergruppe: Deutsch, Englisch, Mathematik. Ab dem 5. Semester findet keine Weiterführung des Studiums der beiden Fachwissenschaften und der Bildungswissenschaften statt. Stattdessen wird das Fach Grundschulbildung studiert. Dieses umfasst die Studienbereiche Bildungswissenschaftliche Grundlegung, Deutsch, Mathematik, Fremdsprachliche Bildung, Sachunterricht, Ästhetische Bildung sowie einen Wahlpflichtbereich.

SCHWERPUNKT HAUPTSCHULE

Das Studium umfasst ab dem ersten Semester zwei der o. g. Fächer sowie die Bildungswissenschaften. Alle Fächerkombinationen (ohne Informatik) sind möglich.

SCHWERPUNKT REALSCHULE

Das Studium umfasst ab dem ersten Semester zwei der o. g. Fächer sowie die Bildungswissenschaften. Alle Fächerkombinationen sind möglich (Informatik jedoch nur in Verbindung mit Mathematik und Kombinationen mit Sozialkunde sind nur am Campus in Landau möglich).

SCHWERPUNKT GYMNASIUM

Das Studium umfasst ab dem ersten Semester zwei der o. g. Fächer und die Bildungswissenschaften. Bei den Fächerkombinationen ist folgendes zu beachten: Kombinationen mit Wirtschaft und Arbeit können nicht gewählt werden. Informatik kann nur in Kombination mit Mathematik studiert werden. Bildende Kunst und Musik dürfen nicht kombiniert werden. Wichtig: Derzeit ist der Master-Abschluss mit dem Schwerpunkt Gymnasium am Campus Koblenz nur für die Kombination der Fächer Informatik und Mathematik möglich.

SCHWERPUNKT BERUFSBILDENDE SCHULE

Das Studium umfasst ein berufliches Fach und ein allgemeinbildendes Fach sowie die Bildungswissenschaften. Die beruflichen Fächer werden durch die Fachhochschule Koblenz angeboten; studiert werden können an der Fachhochschule: Bautechnik, Elektrotechnik, Holztechnik, Metalltechnik. An allgemeinbildenden Fächern werden an der Universität in Koblenz angeboten: Biologie, Chemie, Deutsch, Ev. Religionslehre, Ethik, Geografie, Kath. Religionslehre, Mathematik, Physik und Sport.



VORAUSSETZUNGEN UND ZULASSUNGS-BESCHRÄNKUNGEN

Zugangsvoraussetzung ist die Allgemeine Hochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. In den Fächern Bildende Kunst, Musik und Sport sind Eignungsprüfungen erfolgreich abzulegen. Für die meisten Fächer gibt es eine Zulassungsbeschränkung; der gültige Numerus Clausus wird jedoch für jedes Semester neu festgelegt.

